

# TÄTIGKEITSBERICHT DER STUDIENVERTRETUNG/FACHSCHAFT TECHNISCHE MATHEMATIK AN DER TU WIEN LAUT §19A HSG UND §20 HTU-SATZUNG

Budgetjahr 2011/2012 (1.7.11 - 30.6.12)

## 1 Allgemeines

Die Studienvertretung Technische Mathematik und die Fachschaft Technische Mathematik arbeiten in enger Kooperation zusammen. Einerseits sind alle fünf Mitglieder der Studienvertretung Technische Mathematik Mitarbeiter der Fachschaft Technische Mathematik, andererseits hat sich die Studienvertretung Technische Mathematik bereiterklärt, die Beschlüsse der Fachschaft Technische Mathematik nach Möglichkeit umzusetzen. Aufgrund dieser speziellen Struktur ist dieser Tätigkeitsbericht als gemeinsamer der Studienvertretung Technische Mathematik und der Fachschaft Technische Mathematik zu verstehen.

## 2 Tätigkeiten

### 2.1 Anbietung von Partipationsmöglichkeiten für Mathematikstudenten an der Arbeit der Studien- vertretung/Fachschaft

#### 2.1.1 Versammlungen nach §17 Abs. 1 Pkt. 3 HTU-Satzung

Die Studienvertretung hat 18 solche Versammlungen, als Fachschaftstreffen bezeichnet, abgehalten, um Anliegen der Mathematikstudenten zu behandeln und geeignete Kandidaten für Kommissionen zu finden. Eine weitere Versammlung wurde anlässlich der Neugestaltung der Studienpläne abgehalten. Trotz Einladungen per Brief an alle Mathematikstudenten hat sich diese leider nur geringer Beteiligung erfreut.

### **2.1.2 Seminare**

Zur Organisation der Arbeit (insbesondere des Erstsemestrigentutoriums) der Studienvertretung/Fachschaft wurden zwei Seminare abgehalten deren Teilnahme allen Mathematikstudenten nach Kapazität offen stand.

## **2.2 Vertretung der Mathematikstudenten**

### **2.2.1 Vertretung in universitären Angelegenheiten und Gremien**

Die Vertretung der Mathematikstudenten in universitären Angelegenheiten und Gremien wurde folgendermaßen gewahrt:

- Die Studienvertretung/Fachschaft hat vier Mitglieder und vier Ersatzmitglieder in die Studienkommission Technische Mathematik und Versicherungsmathematik entsandt. Die studentischen Mitglieder der Studienkommission waren tatkräftig in der Überarbeitung bestehender und Erarbeitung neuer Studienpläne involviert.
- In drei Habilitationskommission wurden jeweils zwei Mitglieder entsandt, um die Qualität der Lehre sicherzustellen.
- In eine Berufungskommission wurden zwei Mitglieder entsandt, um die ausgeschriebene Professur Differentialgeometrie best möglich zu besetzen.
- In den Fakultätsrat Mathematik und Geoinformation wurden zwei Mitglieder und zwei Ersatzmitglieder nominiert, um Angelegenheiten der Fakultät zu besprechen.
- Ein Mitglied der Fachschaft Technische Mathematik hat als Ersatzmitglied regelmäßig an den Sitzungen des Senats teilgenommen.
- Probleme in der Lehre wurden im persönlichen Gespräch mit dem Studiendekan besprochen.

### **2.2.2 Vertretung in studentischen Gremien und Organisationen**

Die Vertretung der Mathematikstudenten in studentischen Gremien und Organisationen wurde folgendermaßen gewahrt:

- Entsendung von drei Mitgliedern in die Fakultätsvertretung Mathematik und Geoinformation;
- Teilnahme an den Fachschaften- und Referate-Treffen der HTU Wien;

- Teilnahme an den Sitzungen der Universitätsvertretung;
- Mitarbeit in der Sonderprojektskommission der HTU Wien;
- Teilnahme am Seminar der HTU Wien;
- Organisation der Studienvertretungs und Interessensgemeinschaften der Mathematik Tagung, kurz StIgMaTa;
- Teilnahme am StudierendenvertreterInnenkongress (sic), kurz SVK;
- Teilnahme am Koordinationstreffen des „unabhängigen“ Tutoriumsprojektes;
- Teilnahme an zwei Konferenzen der deutschsprachigen Mathematikfachschaften, kurz KoMa.

### **2.2.3 Vertretung durch öffentlichen Aktionismus**

- In der Organisation und Durchführung von sechs Street Lectures zur Erregung von Aufmerksamkeit an der finanziellen Situation der TU Wien wurde mitgearbeitet.
- In der Organisation und Durchführung der Woche der freien Bildung, kurz WdfB, wurde mitgearbeitet.

## **2.3 Beratung und Service**

### **2.3.1 Inskriptionsberatung**

Im Rahmen der von der HTU Wien organisierten Inskriptionsberatung wurde beraten.

### **2.3.2 Weitere Beratungen**

Weitere Beratungen zur Inskription/Studienwahl sowie Beratungen zu anderen Themen wurden per E-Mail, Telefon und bei persönlichen Terminen durchgeführt.

### **2.3.3 Erstsemestrigentutorium**

Erstsemestrigentutoren wurden im Rahmen eines Seminar geschult. Zu Studienjahrbeginn wurde ein Erstsemestrigentutorium abgehalten. Auch für Quereinsteiger wurde zu Beginn des Wintersemesters ein Tutorium im kleineren Rahmen angeboten.

### **2.3.4 Bibliothek**

Die Bibliothek der Studienvertretung/Fachschaft wurde instandgehalten und durch den Ankauf weiterer Bücher ergänzt.

### **2.3.5 Prüfungssammlung**

Die Prüfungssammlung der Studienvertretung/Fachschaft wurde um redundante Angaben reduziert und durch neue Angaben ergänzt.

### **2.3.6 Spielesammlung**

Die Spielesammlung der Studienvertretung/Fachschaft wurde instandgehalten und durch neue Spiele ergänzt.

### **2.3.7 Homepage**

Eine gemeinsame Homepage der Studienvertretung und Fachschaft Technische Mathematik wurde erarbeitet. Diese enthält insbesondere für (potentielle) Mathematikstudenten nützliche Teile zum Studieneinstieg, zu den Studienplänen, eine FAQ-Sammlung und eine Sammlung relevanter Links.

### **2.3.8 Computer**

Im der Studienvertretung/Fachschaft zugewiesenen Raum sind zwei Computer öffentlich zugänglich. Die Funktionstüchtigkeit dieser variiert jedoch.

### **2.3.9 E-Mail-Verteiler**

Um die Kommunikation der Studenten zu bestimmten Themen zu erleichtern sind mehrere E-Mail-Verteiler gewartet und eingerichtet worden.

## **2.4 Förderung des studentischen Lebens**

Zur Förderung des studentischen Lebens und der sozialen Interaktion der Studenten wurden folgende Veranstaltungen organisiert und abgehalten:

- Glühweineinstand des Studienjahres;
- Nudelabend;
- Cocktailabend;
- Krampuskränzchen;

- Geselliges Beisammensein nach den Analysis 1 Übungstests;
- mehrere Spieleabende;
- mehrere Filmabende;
- zwei groß angelegte Informationsveranstaltungen.

In Kooperation mit der Fachschaft Technische Physik wurde ein Weihnachtsfest veranstaltet. Mitarbeiter der Studienvertretung/Fachschaft waren an der Organisation des Hoffestes beteiligt. Desweiteren hat die Fachschaft Technische Mathematik die meisten Mitarbeiter beim Hoffest gestellt.

### 3 Finanzielle Mittel

Im Budgetjahr 2010/2011 stand uns ein Budget von 12.524,33 Euro zur Verfügung, welches wir zu 88,17 Prozent aufgebraucht haben. Den größten Anteil am Budget hatten in gewichteter Reihenfolge:

- Seminare (ETUT und Sommersemesterseminar),
- Ausrichtung der Studienvertretungen und Interessensgemeinschaften Mathematik Tagung (StIgMaTa),
- Teilnahmegebühren und Anreise zur Konferenz deutschsprachiger Mathematikfachschaften (KoMa),
- Gebrauchsgegenstände und Elektronik für die Fachschaft Technische Mathematik.

Das Budget wurde immer unter sorgfältigem Bedacht auf den Nutzen für die Studenten ausgegeben. Verwaltungsaufwand und weitere Kosten wurden so gering wie möglich gehalten.

---

Martin Halla, Vorsitzender der Studienvertretung Technische Mathematik  
am 05.09.2012